

Noch drei Mal Jeppe und ein Mal Schneewittchen

Renningen Das Wetter kann die Spielfreude im Naturtheater weder beim Kinder- noch beim Familienstück trüben. *Von Marion Graeber*

Der nasse Sommer macht uns als Freilichtbühne natürlich zu schafen“, bilanziert Waltraut Kruse vom Naturtheater Renningen, die ersten Wochen auf dem Längenbühl. Dabei hatten die Akteure mit „Schneewittchen und die 7 Zwerge“ noch ein wenig mehr Glück. Gab es doch bei einigen Aufführungen wunderschönes Sommerwetter und der Andrang war groß. „Schneewittchen kommt sehr gut an. Die Kinder spielen in der Pause oder beim Heimweg Szenen nach, sei es der achte Zwerg oder die demokratische Abstimmungsprozedur der Zwerge“, freut sich

Kruse. Aber auch Eltern und Großeltern amüsierten sich über die entstaubte Fassung des Märchenklassikers.

Das Angebot des Vereins, einen Kindergeburtstag vor der Vorstellung im Naturtheater auszurichten, findet ebenfalls viel Anklang. Zwerg Friedbert alias Martina Lange führt die Geburtstagsgäste hinter die Kulissen. Dort können sie die umfangreiche Technik, deren Möglichkeiten und Tücken sowie den reichen Fundus an Requisiten und Kostümen bestaunen.

Dem „Jeppe vom Berge“ machte das Wetter wesentlich mehr zu schaffen. So gab

es bisher keine einzige Vorstellung, bei der es nicht am Tag zuvor oder am Nachmittag noch geregnet hat. „Durch die Lage im Wald bleibt die Feuchtigkeit länger erhalten und das hält manchen Zuschauer von der Vorstellung fern und bereitet den Spielern klamme Kostüme“, sagt die Pressesprecherin. Immerhin musste noch keine Vorstellung ausfallen. Eine Aufführung wurde gar komplett bei konstantem Nieselregen gegeben. Eingeweihte Zuschauer kommen da schon mal mit dickem Wintermantel, Decken, Schal und Sitzkissen.

Mit dem Erwachsenenstück „Jeppe vom Berge“ wird in diesem Jahr eine hinter sinnige Komödie aufgeführt, die auch zum Nachdenken anregt. Dass das Publikum dem Ensemble die Treue hält, zeigte sich Anfang August, als der 500 000. Besucher

begrüßt wurde: Die Winkelbachs durften sich über Blumen, Wein und Gutscheine für die kommende Spielsaison freuen.

Wer selbst einmal gern mit agieren würde, hat jetzt gute Karten: Für die kommende Spielzeit werden Spieler ab 16 Jahren für die Inszenierung des Abendstücks gesucht. Interessenten können sich unter spielersuche@naturtheater-renningen.de melden. Die letzten Aufführungen von „Jeppe am Berge“ gibt es am 23. und 30. August, jeweils um 20 Uhr. Ein weiteres Mal wird das „Abendstück“ auch am Sonntag, 31. August gespielt, dann bereits um 15 Uhr. „Schneewittchen“ wird nur noch am Sonntag, 24. August, um 15 Uhr gespielt. Karten können telefonisch reserviert werden: 0 71 59 / 4 97 96 30. Alles Weitere findet man auf www.naturtheater-renningen.de.

